E-03-489 Kurs Zukunft – sozial gerecht aus der fossilen Abhängigkeit

Antragsteller*in: Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu E-03

Von Zeile 488 bis 490 einfügen:

USA und autokratisch regierten Staaten beenden. Die im Rahmen des Zoll-Deals geplanten Investitionen von bis zu 750 Milliarden Euro für Trumps LNG-<u>Gas, sowie den Import von Fracking</u> Gas lehnen wir entschieden ab.

Begründung

In Deutschland hat die GroKo "unkonventielles" Fracking schon 2017 verboten. In den USA und auch in anderen Ländern ist Fracking immer noch erlaubt.

Die USA frackt zum Besispiel insbesondere in Gebieten in denen vorwiegend People of Color leben. Fracking vergiftet Menschen und führt zu überdurchschnittlich hohen Krebsraten, Atemwegs- und Herzerkrankungen, sowie vielen weiteren gesundheitlichen Problemen.

Es gibt den Begriff "Umweltrassismus", der beschreibt, dass die Umsetzung von Umweltregulierungen (wie hier die Entscheidung wie und wo Gas abgebaut wird, wer es bezieht und dass es überhaupt verbrannt wird), einzelne Gruppen durch Umweltverschmutzung und Klimawandel überdurchschnittlich belastet und krank macht.

weitere Antragsteller*innen

Jakob Blasel (KV Lüneburg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Julia Länder (KV Leverkusen); Klara Ruhl (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Landelin Winter (KV Barnim); Anne Franke (KV Berlin-Mitte); Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Lüdders (KV Stade); Lisa Badum (KV Forchheim); Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei); Mika Lolic (KV Coburg-Stadt); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Barbara Simmler (KV Berlin-Pankow); Antje Löffelholz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Alena Dietl (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); Lilli Hampeter (KV Düsseldorf); sowie 50 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.